



## **Liebe Gemeindemitglieder, Brot für die Welt sagt danke!**

In allen deutschen evangelischen Gemeinden wurde an Heiligabend und in vielen weiteren Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit für Brot für die Welt gesammelt. Diese Gaben werden seit nun mehr 57 Jahren erbeten. 2015 ergaben die Kollekten aus den Gemeinden insgesamt über 32 Millionen Euro. Dafür danken wir Ihnen allen sehr herzlich.

Mit Ihrer Spende haben Sie Verantwortung übernommen: Verantwortung dafür, dass unsere Welt gerechter wird, dass wir Menschen einander in unserer Würde achten. Diese Würde wird vielfach mit Füßen getreten. Zahllose Menschen in aller Welt haben kaum Zugang zu Gesundheit, Bildung oder ausgewogener Ernährung.

Brot für die Welt ist mit lokalen Organisationen in über 80 Ländern verbunden. Diese Organisationen unterstützen die Menschen in ihrer Umgebung dabei, dass sie sich vielfältig ernähren können, um gesund und leistungsfähig zu bleiben, dass sie sich beruflich aus- und weiterbilden können, dass sie Krankenschwestern oder Ärzte erreichen können, wenn sie erkranken.

Mit unserer politischen Arbeit möchten wir gesellschaftliche Strukturen, im Ausland ebenso wie bei uns, so verändern, dass ein Leben in Gerechtigkeit und ökologischer Nachhaltigkeit für alle möglich wird.

Aus lokalen Mitteln in den Partnerländern ist diese Arbeit nach wie vor meist nicht finanzierbar. Daher ist es notwendig, dass wir, Brot für die Welt, gemeinsam mit Ihnen, diese engagierten Organisationen bei der Finanzierung ihrer wichtigen Arbeit unterstützen. Vielen herzlichen Dank, dass Sie sich mit Ihrer Spende daran beteiligt haben und sich dadurch auch für Gerechtigkeit engagiert haben.

Ihre

A handwritten signature in blue ink, which reads 'Cornelia Füllkrug-Weitzel'. The signature is fluid and cursive, written in a professional style.

**CORNELIA FÜLLKRUG-WEITZEL**

Präsidentin von Brot für die Welt

Mitglied der  
**actalliance**

**Brot**  
für die Welt